

Helvetia Nordic Games in Zweisimmen vom 14./15. März 2009

Dies bedeutet, Spiel und Spass an der Simmenthaler Team-Olympiade und Party am Samstag, sowie spannende Wettkämpfe in der Skating-Technik am Sonntag. Mehr als 450 Kinder zwischen 7 und 16 Jahren sowie den rund 150 Betreuern, liessen es sich nicht nehmen, am hervorragend vom Skiclub Zweisimmen organisierte Wochenende teilzunehmen.

Nachdem sich leider keine Kinder mehr vom Klub für dieses Wochenende angemeldet haben, bestand die Riehener Delegation lediglich aus zwei Athleten und zwei Betreuern. Zwar eine kleine Gruppe, jedoch nicht die Kleinste.

Nach der Anreise am Samstagmittag konnten wir die Startnummern für die Sonntagswettkämpfe abholen, wo wir ebenso die Zuteilung der Schlafräume erhielten. Es gab da auch noch eine tolle Tasche für jeden Läufer.

Die Betreuer waren froh, dass unser Schlafrum nicht in der Turnhalle mit den vielen ausgebreiteten Matratzen war. Die Kinder freuten sich jedoch sehr auf das „Massenlager“. So erhielten wir also einen Plan mit unserer eingezeichneten Unterkunft. Im Vergleich was wir in der Turnhalle zu sehen bekamen, war die Hälfte unserer Delegation hoch erfreut über unser 4er-Zimmer in einem Ferienlager. Nach einem gemütlichem Picknick vor der Unterkunft bei frühlingshaften Temperaturen, hiess es nun aufbrechen nach Sparenmoos oberhalb Zweisimmen. Ab der Hälfte des Weges mussten wir wieder einmal Ketten montieren, da ein Teil der Strasse nach Sparenmoos auch noch als Schlittelweg genutzt wird. Oben angekommen, konnten in Gruppen die verschiedensten Posten durchlaufen werden. Diese bestanden z.B. aus Slalom fahren, Geschwindigkeitsmessung, Schlitten ziehen, laufen auf einem richtigen Sprungski (mit der ganzen Gruppe), Geschicklichkeitsparcours, Schanzenspringen, etc. Das war voll cool. Auch erhielten die Kinder von den Sponsoren einige kleinere Geschenke.



Team Schneemännli (SSC Riehen & SC Wolfenschiessen)



Danach ging es zur Besichtigung der Strecke von den Wettkämpfen am Sonntag. Nach der Rückfahrt blieb noch kurz Zeit uns etwas zu erholen resp. für den Abend frisch zu machen. Das Nachtessen musste in zwei Gruppen in der Turnhalle eingenommen werden. Und schon bald war das Abendprogramm mit Disco für die Kleinen und Barbetrieb für die Erwachsenen. Zu lange konnte jedoch nicht abgetanzt werden, denn bereits um 6.15 Uhr war das Morgenessen angesagt. Die Verschiebung nach Sparenmoos erfolgte mit den von den Veranstaltern organisierten Car's. Somit konnte die Aufwachphase etwas gemächlich angegangen werden. Bereits um 9.00 Uhr war der erste Start von den jüngsten Teilnehmern. Gestartet wurde am Anfang im Fünfminutentakt, jeweils in Jahrgangsgruppen ab U8. Nach einem super Start unserer jüngsten Teilnehmerin Seraina, konnte sie den dritten Platz lange Zeit halten, viel jedoch im letzten Abschnitt nach einem „Faststurz“ auf den sechsten Platz zurück. Mit etwas mehr Erfahrung und Abgebrühtheit, hätte sie jedoch die zwei vor ihr laufenden Mädchen auf der Zielgeraden noch überholt und wäre beim Zieleinlauf nicht hinten angestanden! Da hat Papi noch etwas Arbeit vor sich 😊. Auch Aline startete sehr schnell und reihte sich hinter der Spitzengruppe ein. Nachdem sie die Verfolgergruppe praktisch über die ganze Distanz von 1.6 Kilometer angeführt hatte, wurde Sie im Sprint noch von einer Athletin überholt, wurde aber trotzdem sehr gute 8. Für die einen waren diese Rennen die inoffiziellen Schweizermeisterschaften, für die anderen war es einfach nur Plausch. Gefallen hat es aber definitiv allen.



Start Mädchen U10

In Zweisimmen eingetroffen, konnten wir direkt das Mittagessen einnehmen und dann in aller Ruhe unsere Taschen packen. Es ging auch nicht mehr lange, bis die Rangverkündigung abgehalten wurde. Zuerst wurden schöne Fischer-Preise unter den Teilnehmern verlost um anschliessend die ersten sechs jeder Kategorie zu ehren. Das war die Zeit für Seraina. Wurde sie doch als erste für einen tollen Fischer-Rucksack nach vorne gerufen und später durfte sie als 6. Platzierte auch noch einen Preis entgegen nehmen.



Eines ist klar. Im nächsten Jahr werden wir wieder alle dabei sein. Denn gefallen hat es nicht nur den kleinen Sportlern, sondern auch dem „Betreuerstab“! Es wäre schön, wenn dieses tolle Erlebnis im nächsten Jahr noch einige Kinder mehr vom SSC Riehen erleben könnten.

Philipp König



Die Athleten Delegation des SSC Riehen
U10 Aline König
U8 Seraina König